

## Kurzbericht von der Schüler EM in Győr/Ungarn vom 14.06. - 16.06.2018

Unterkunft aller 28 Nationen war in einem Universitätszentrum für Musik, Technik und Geographie in Győr.

Ein riesiges Uni-Gelände mit mehreren 10-Stöckigen Wohnheimen und dem Standard eines Hotels.

Alles Neu und modern.

Zimmer total in Ordnung

Essen: Frühstück und Abendessen in der Aula der Uni - nicht so gut.

Mittagessen gab es im der Sporthalle - war in Ordnung.

Die Akkreditierung war eine Katastrophe

Total unorganisiert und überfordert waren die Mitarbeiter der UWW und des ungarischen Verband.

2,5 h Wartezeit für im Grunde vorgefertigte Unterlagen die nur abgeholt werden müssen....

Das Olympiazentrum in Győr ist perfekt.

Die Aufwärmhalle und die Wettkampfhalle entsprachen höchsten Standard.

Die Organisation der Wettkämpfe verlief reibungslos ab.

Freitag Jungen Freistil

=====

Alexander SEIWALD (AUT)

vs. Raul CASO (ITA)

Kampf 109 Matte C

52 kg / Platz 16 von 25 Teilnehmern

Starker Beginn von Alex.

Anreisen und den Gegner von hinten beherrscht. 2:0

Sein Italienischer Gegner machte einen sehr guten Achselwurf in den Alex nun mehrmals "reingefallen" ist und am Ende auch mit diesem Griff geschultert wurde.

Da sein Gegner auch ausgeschieden ist, gab es für Ihn keine Hoffnungsrunde.

Benedek KISS (HUN) vs. Lukas LINS (AUT)

Kampf 110 Matte C

52 kg / Platz 23 von 25 Teilnehmern

Lukas begann fast schon ängstlich.

Nach wenigen Sekunden übernahm sein Gegner das Kommando und täuschte einen Beinangriff mit einer leichten Handbewegung auf das linke Bein von Lukas an.

Dieser drehte sich daraufhin vom Gegner weg und wurde nach außen geschoben 0:2.

Das gleiche ein paar Sekunden später nochmals.....0:4. Alles ohne richtige Beinabwehr. Bis zur Pause gab Lukas nochmals einen Runterreißer nach Außen ab. 0:6. Nach der Pause wechselte der Gegner seine Beinangriffe auf das rechte Bein von Lukas und erarbeitete sich somit einen nie gefährdeten 0:10 Punktsieg.

Da sein Gegner auch ausgeschieden ist, gab es für Ihn keine Hoffnungsrunde.

Samstag Mädchen Freistil

=====

Hiebner Kampf 289 Matte B (Erster Kampf)

54 kg Platz 15 bei 22 TN

gegen Kaneeva BUL

SN bei einem Punktstand von 4:6

Erste Aktion der Gegnerin war ein Oberarmschwung = 0:4

Magdalena ist in die gefährliche Lage geraten, wo sie sich heraus kämpfte.....

Selbst nun in der Oberlage gab sie "Gas".

Beförderte ihre Gegnerin mehrmals in die Brücke und schaffte es leider nicht ihre Gegnerin zu Schultern. 4:4

Standkampf

Wieder ein Oberarmschwung (fast am Handgelenk) gezogen.

Halbherzige Abwehr von Magdalena.

Die Gegnerin griff am Boden um und schulterte Magdalena. Sehr schade, weil viel mehr möglich war. 4:6 und SN

Da ihre Gegnerin auch ausgeschieden ist, gab es für Sie keine Hoffnungsrunde.

Halwax Kampf 380 Matte D (Dritter Kampf)

50 kg Platz 20 bei 22 TN

gegen Plaser EST

SN bei 0:12

Erste Aktion der Gegnerin nach wenigen Sekunden. Rumreißer - dann Obermann - dann hat die Gegnerin sich die Beinschraube geholt. Sarah hat dies ohne großes Abwehrverhalten über sich ergehen lassen. 0:8

Standkampf

Aggressives und unkontrolliertes stürzen auf die Gegnerin, welche dies mit einem sauberen linken KH konterte. SN und 0:12

Sarah war zu aufgeregt und hatte zu viel Respekt vor ihrer Gegnerin. Sie konnte ihre wahre Stärke gar nicht zeigen.

Da ihre Gegnerin auch ausgeschieden ist, gab es für Sie keine Hoffnungsrunde.

Sonntag Jungen Greco

=====

Lins Pascal

48 kg Platz 18 bei 21 Teilnehmer

Aldi TUR

Pascal begann gut, war aggressiv und motiviert.

Lies sich aber dann immer mehr von seinem Gegner die Kampfesführung aufzwingen. Pascal ließ sich aufziehen und konnte somit nur mehr reagieren und nicht selbst agieren.

Er versuchte dann aus dem gegnerischen aufziehen, durch übergreifen zur Souplesse selbst Aktionen zu starten. Eins- zweimal konnte er somit die Aktionen des Gegners neutralisieren, gab aber im

Verlaufe des Kampfes zu viele Punkte ab. Nach 0:6 riskierte Pascal alles und versuchte seinen Kopfhüftschwung anzusetzen.....leider wurde er gekontert und verlor somit nach Punkten mit 0:8.

Da sein Gegner auch ausgeschieden ist, gab es für Ihn keine Hoffnungsrunde.

FAZIT

Wir sind uns sicher, dass diese erste EM Teilnahme nicht nur ein Lerneffekt für alle war, sondern auch Motivation für weitere Teilnahmen an solchen Meisterschaften dieser Art. Das Kennenlernen der Abläufe und Umstände bei solch einem Großereignis mit 28 Nationen, werden wir bei den nächsten Turnieren noch besser für uns nutzen können.

Somit wird auch der Übergang in den Kadettenbereich erleichtert.

Die Russischen Ringer und Ringerinnen waren das Maß aller Dinge.

Freistil: 7 x Gold v. 10 / 2 x Silber .../Bronze

Mädchen: 7 x Gold v. 10 / 3 x Silber.../Bronze

Greco: 5 x Gold v. 10 / 2 x Silber

Von 30 möglichen Goldmedaillen errang der Russische Verband 19! Das sind fast 64%!

Mit dabei waren Franz Holzer (Mädchen Trainer) Charly Reiner (Schiedsrichter)  
Martin Klien (Vize Präsident des ÖRSV), Sigrid Klien (Betreuerin) und Kai Nöster als Trainer und  
Delegationsleiter.

Mit sportlichen Grüßen  
Kai Nöster